

## PROJEKTHINTERGRUND

Die Stadt Griesheim erhält für das Projekt „Griesheim. Innen Drin“ Fördermittel. Durch das Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ werden deutschlandweit innovative Konzepte und Handlungsstrategien für Innenstädte gefördert. Ziel von „Griesheim. Innen Drin.“ ist es, die Innenstadt attraktiver zu gestalten, sodass sich viele Menschen gerne hier aufhalten.

So enthält das Projekt vielfältige Maßnahmen, die die Aufenthalts- und Verweilqualität in der Griesheimer Innenstadt stärken und den Transformationsprozess unterstützen.

## BÜRGERBETEILIGUNG

Ein wichtiger Teil des Projekts „Griesheim. Innen Drin.“ sind Sie! Daher wurden auf Grundlage der Griesheimer Leitlinie für gute Bürgerbeteiligung verschiedene Angebote entwickelt. Sowohl bei Vor-Ort-Veranstaltungen, als auch per Online-Beteiligung sind Griesheimer Bürger\*innen, Innenstadttakteure und weitere engagierte Gruppen bis 2025 eingeladen, ihre Visionen, Bedarfe und Ideen in die Weiterentwicklung der Innenstadt einzubringen und sich zu beteiligen.

Die Stadt Griesheim hat hierzu ein **Zwei-Wege-Konzept** erarbeitet und lädt Interessierte zu Angeboten der drei Griesheimer Beteiligungsstufen „Informieren, Mitreden, Mitgestalten“ ein.

Informieren Mitreden Mitgestalten

## Weg 1

### Grundlagenkonzept

#### Ziel

Der erste Beteiligungsweg zielt auf die langfristige Entwicklung der Griesheimer Innenstadt ab. Wir wollen viele verschiedene Gruppen und Menschen einbinden.

#### Formate

In verschiedenen Beteiligungsformaten erarbeiten wir gemeinsam Visionen und Bedarfe für eine zukunftsfähige Innenstadt. Zu den Visionen erarbeiten wir außerdem konkrete Maßnahmenvorschläge. Dabei sprechen wir verschiedene Themen und Zielgruppen an.

#### Ergebnis

Als Ergebnis des Beteiligungswegs 1 erstellen wir einen Bericht zu den erarbeiteten Bedarfen, Visionen und Maßnahmenvorschlägen. Der Bericht dient uns als Arbeitsgrundlage für weitere Prozesse der Stadtentwicklung.



## Weg 2

### Pilotprojekte

#### Ziel

Der zweite Beteiligungsweg fokussiert die kurz- und mittelfristige Entwicklung der Innenstadt. Dazu wurden mobile Stadtmöbel und Multi-Use-Anhänger über das Bundesförderprogramm beschafft.

#### Formate

Gemeinsam entwickeln wir in aufeinander aufbauenden Formaten Stellvarianten und testen diese als Pilotprojekte. Hierzu entwickelt eine „Stadtmöbel-Jury“ ein Bewertungssystem und analysiert die Wirkung.

#### Ergebnis

Die Ergebnisse werden in einem Bericht festgehalten. Dieser ermöglicht es uns, strategische Ableitungen für die Ausrichtung des Stadtmobiliars zu treffen.

